

Gebrauchsanweisung
Zulassung gemäß Artikel 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009

ATTRACAP®Insektizid

| | |
|---------------|---|
| Wirkstoff | 1,2 x 10 ¹⁰ Sporen / ha <i>Metarhizium brunneum</i> Stamm Cb15-III |
| Formulierung | Granulat |
| Packungsgröße | 15 kg |
| Aufwandmenge | 30 kg / ha |

ATTRACAP® ist ein Granulat zur Bekämpfung von Drahtwürmern in Kartoffeln und Spargel

Das Inverkehrbringen und die Verwendung des o.g. Pflanzenschutzmittels werden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und zur Aufhebung der Richtlinien 79/117/EWG und 91/414/EWG des Rates (ABl. L 309 vom 24.11.2009, S.1) i.V.m. §29 des Gesetzes zum Schutz der Kulturpflanzen (Pflanzenschutzgesetz - PflSchG) vom 6. Februar 2012 (BGBl. I S. 148, 1281), zuletzt geändert durch Artikel 4 Absatz 87 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), wie folgt zugelassen:

Die Zulassung ist ausschließlich auf das Inverkehrbringen und die Anwendung wie nachfolgend beschrieben beschränkt.

Sie wird vom 16. Februar 2026 bis zum 15. Juni 2026 für 120 Tage erteilt.

Die Bekämpfung ist für Kartoffeln auf befallsgefährdeten Flächen, insbesondere im ökologischen Landbau sowie für Spargel vorgesehen.

Die zugelassene Menge wird auf 105.000 kg ausreichend für ca. 3.500 ha begrenzt.

Anwendung

Wirkungsweise

Drahtwürmer nutzen CO₂ zur Orientierung im Boden und finden die Kartoffel- oder Spargelpflanzen durch den erhöhten CO₂-Gradienten an der Wurzel. Bei der Attract-and-Kill-Strategie von ATTRACAP® wird CO₂ durch verkapselte Hefezellen biologisch erzeugt und emittiert. Somit werden die Drahtwürmer von den Pflanzen abgelenkt und zu ATTRACAP® gelockt. ATTRACAP®-Granulate enthalten neben der CO₂-Quelle als Lockstoff auch den insektenpathogenen Pilz *Metarhizium brunneum*. Der Pilz befindet sich weltweit in Böden und wird vielfach im biologischen Pflanzenschutz eingesetzt. Nachdem das Granulat im Boden Feuchtigkeit aufgenommen hat, beginnt die CO₂-Produktion und das Wachstum der Pilzsporen aus der Kapsel heraus. Durch den Kontakt der Drahtwürmer mit den ausgewachsenen Pilzsporen, infizieren sich diese und sterben je nach Temperatur und Bodenverhältnissen nach einigen Tagen ab.

Wirkungsspektrum

ATTRACAP® wirkt im Kartoffel- und Spargelanbau gegen die Larven der Schnellkäfer (Drahtwürmer, *Agriotes spp.*).

Anwendungsempfehlung

- Bei schwachem bis maximal mittleren Befall
- Hohe Bodentemperaturen über 10°C (optimal ab 12-15°C) können die Wirkung unterstützen.
- Bodentemperaturen spielen die wichtigste Rolle, aber auch geringe Niederschläge wirken sich positiv auf die Wirkung aus.

ATTRACAP® wird im Frühjahr beim Legen der Kartoffel als Bandapplikation in der Pflanzfurche ausgebracht. Beim Spargel wird ATTRACAP® in den abgefrästen Spargeldamm eingestreut.

Die Ausbringung muss mit einem Granulatstreuerät erfolgen:

- Das mit einer separaten Abschaltvorrichtung der Dosiereinheit versehen ist und
- das über einen dicht schließenden Deckel verfügt und
- bei dem das Fallrohr möglichst in gerader Linie zum Applikationsschar verlegt ist.

Die geeigneten und aktuell gelisteten Geräte sind auf der Homepage des Julius-Kühn-Instituts (www.jki.bund.de) einzusehen.

Die Dosiereinrichtung des Granulatstreuerätes ist rechtzeitig, mindestens jedoch 4 m, vor Erreichen des Vorgewendes auszuschalten, um eine vollständige Bedeckung des Granulates sicherzustellen.

Sollten Granulate auf der Bodenoberfläche zu liegen kommen, so sind diese umgehend zu entfernen bzw. nachträglich einzuarbeiten.

Kompatibilität und Pflanzenverträglichkeit

ATTRACAP® nicht mit anderen Pflanzenschutzmitteln mischen. Fungizide können die Wirksamkeit von ATTRACAP® mindern. Auswirkungen von ATTRACAP® auf Nützlinge können nicht ausgeschlossen werden. Phytotoxische Schäden und andere unerwünschte Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

Hinweise zum sicheren Umgang entnehmen Sie bitte dem Etikett.

Lagerfähigkeit und Entsorgung

ATTRACAP® ist ein Bioinsektizid. Die Lagerfähigkeit beträgt 6 Monate bei 4°C und einer Lagerung in einem trockenen Raum im dicht verschlossenen Originalbehälter. Den Inhalt vollständig und sofort nach Öffnung verwenden. Nicht bei unter 0°C lagern. Von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln fernhalten. Verpackungen für keine anderen Zwecke wiederverwenden. Leere Behälter sorgfältig und vollständig auswaschen, unbrauchbar machen und sicher und vorschriftsmäßig entsorgen.

Alle Geräte sind nach Gebrauch des Mittels reinigen.

Allgemeine Anwendungshinweise / Haftung

Die hier beschriebenen Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Wissensstand und Erfahrungen und kommen den Festsetzungen der Zulassungsbehörde nach. Sie befreien den Anwender jedoch aufgrund der Vielzahl von Einflussfaktoren bei der Anwendung von ATTRACAP® keinesfalls von eigenen Prüfungen und Versuchen. Da die Lagerung und Anwendung des Produktes außerhalb unseres Einflusses liegen und nicht alle Umstände vorauszusehen sind, kann keine Haftung für mögliche Schäden durch falsche Lagerung oder Anwendung übernommen werden.

Da kontinuierlich an einer Verbesserung des Produktes gearbeitet wird, behalten wir uns Änderungen an diesen Angaben vor.